

Die phönizische Prinzessin Dido wurde auf der Flucht von ihrem Bruder Pygmalion an die nordafrikanische Küste verschlagen. Ihr Wunsch nach einem Stück Land für sich und ihre Getreuen wurde von den Einheimischen folgendermaßen beschieden: „Nur so viel Land, wie eine Ochsenhaut umfasst!“

Aber Dido war listig, sie schnitt die Haut in schmale Streifen, die sie zu einem etwa achthundert Meter langen Band zusammenknotete, womit sie sodann ein großes Stück Land abgrenzte. So entstand die Festung Bysra, aus der sich später die mächtige phönizische Handelsstadt Karthago entwickelte.



### Aufgabe

Es ist nicht bekannt, welche Form Dido dem Landstück gab, das sie mit dem ca. 800 m langen Ochsenhautband abgrenzte. Nehmen wir einmal an, dass sie die Form eines Rechtecks am Meerufer wählte. Welche Länge und welche Breite hätte Dido dem Rechteck wohl geben müssen, wenn sie dessen Flächeninhalt möglichst groß gestalten wollte?